

# Mit freundlichem Gruss

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 18

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Gedanken-splitter

von Ruth Mayer

### Arglosigkeit

Zweifel haben frei.

### Phantasie

Einen Regenbogen über den Alltag malen.

### Geschwätz

Hin- und Herkömlichkeiten, die ihr Ende nicht finden.

### Hilflosigkeit

Segel, denen der Wind fehlt.

### Konzentration

Die Gedanken zusammenrufen.

### Mein Nachbar

Die Insel neben meiner.

*Rückständigkeit*  
Spinngewebe im Geist.

*Saumseligkeit*  
Im Ruhestand alteingesessene Vorhaben.

*Träumen*  
Die Zeit verlassen.

*Unbekümmertheit*  
Die hemdsärmelige Einstellung zum Dasein.

*Verzagtheit*  
Der Mut, der sich selbst verlernt hat.

*Vorsätze*  
Die Kissen der Gewohnheit ausschütteln.

*Wehleidigkeit*  
Das von sich selbst entworfene Jammergemälde einrahmen.

## Mit freundlichem Gruss

von Max Mumenthaler

Gleicher Faden, gleiches Muster, gleicher Stoff am gleichen Bein ... Trotzdem können ird'sche Hosen hundertmal verschieden sein.

Ob Culotten, Pantalonen, Rauschgift oder Lebertran, auf die Schere, liebe Freunde, und den Schneider kommt es an.

Was er aus dem Tuch der Freiheit unter seinem Fingerhut unbeschwert zusammenstichelt ist nicht ganz von selber gut.

Breeches, Jeans und Knickerbockers, einmal dies und einmal das, wie es sein muss, aber bitte, achtet auf das rechte Mass.

## Der heitere Schnapsschuss



Der Polizeihund persönlich?

Geknipst von pin in Grindelwald

## Warum???

Seufzerecke unserer Leser

*Warum* sprechen am Schluss eines Telefons meistens beide zusammen in die Muschel, und *warum* bekommt man in den Schuhgeschäften nicht gleich einen Gehkurs auf den hohen Schuhen neuester Art?

A. B. O., Münchenbuchsee

*Warum* leidet man immer dann unter besonders intensivem Militärflugzeuglärm, wenn man gerade mit Ach und Krach das Geld für die Wehrsteuer zusammengekratzt hat?

R. K., Lyss

*Warum* haben die Kilometerzähler der Autos nicht eine Stelle mehr, damit der Laie beim Kauf einer Occasion wüsste, ob der Wagen nicht 100 000 km mehr auf dem Buckel hat als angezeigt?

H. W., Aarau

*Warum* muss ein Teil Hausbesitzer, deren Hauseingänge von der Strasse abgewandt sind, die von der PTT befohlenen Briefkästen an der Strasse unten montieren, aber andere nicht? (Oder noch nicht?)

A. G., Biel

*Warum* wird bei der Hypothekarzins-Senkung die entsprechende Mietzinssenkung nur empfohlen? Bei den Erhöhungen gab es gar keine Diskussion. Entweder Mietzinsaufschlag annehmen oder Kündigung!

E. Z., Bern

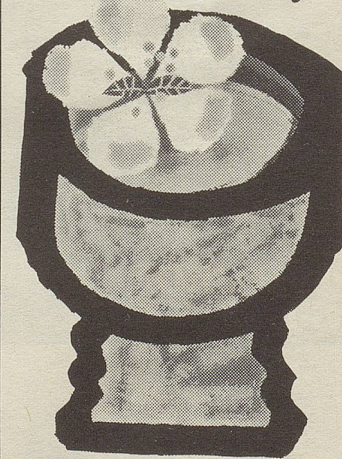
## Dies und das

*Dies* gelesen (bei einem lieben Kollegen, notabene): «Da ich mir als Journalist sowieso keine Kinder leisten kann ...»

Und *das* gedacht: Immerhin leisten sich meine drei Kinder einen Journalisten als Vater!

Kobold

## Fabelhaft ist Apfelsaft



ova **Urtrüeb**  
bsunders guet